

Ressort: Vermischtes

Kulturrat will Mumie aus Diepholz nach Ägypten bringen lassen

Berlin, 07.09.2013, 08:35 Uhr

GDN - Die im niedersächsischen Diepholz entdeckte Mumie darf möglicherweise nicht in Deutschland bleiben: Professor Mamdouh Eldamaty, Kulturrat der ägyptischen Botschaft in Berlin, will sie in seine Heimat bringen lassen. "Die gefalteten Hände sind typisch ägyptisch, auch die Bestattungsart gibt es nur in unserer Kultur", sagte der Kulturrat der "Bild-Zeitung" (Samstagsausgabe).

Er gehe davon aus, dass die Mumie illegal nach Deutschland gebracht wurde. "Sie lag in einem Sarkophag, der gefälscht war. So konnte man sie leichter schmuggeln. Hinter neuen Bandagen vermutet keiner alte Knochen", sagte Eldamaty dem Blatt weiter. Sollte sich die Theorie des Diplomaten als richtig herausstellen, hat sein Land laut einem Unesco-Abkommen von 1970 ein Anrecht auf seinen Kulturschatz - die Mumie müsste tatsächlich zurück. Derzeit wird sie in der Hamburger Rechtsmedizin untersucht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-21221/kulturrat-will-mumie-aus-diepholz-nach-aegypten-bringen-lassen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com